

Nationaler Gewässerbewirtschaftungsplan 2021
 Belastungen von Oberflächengewässern – Eingriffe in die Gewässerhydrologie (Wasserentnahmen, Schwall und Stauhaltungen)
 Karte O-BEL3
 Kartenstand: Dezember 2021

Verwaltung

- Staatsgrenze
- Bundeslandgrenze
- Bezirksgrenze

Wasserwirtschaftliche Einheiten

- Flusssystemeinheit
- Planungsraum

Gewässernetz

Flüsse mit einem Einzugsgebiet von mind. 10 km² u. Stehende Gewässer mit mind. 0,5 km² Fläche

- 10.000 km²-Fluss
- 4.000 km²-Fluss
- 1.000 km²-Fluss
- 100 km²-Fluss
- 10 km²-Fluss
- Seen (> 0,5 km²)

Städte (Auswahl)

- Landeshauptstadt
- Bezirkshauptort (über 25.000 Einwohner)
- Bezirkshauptort (unter 25.000 Einwohner)

Bezugs Landeshauptstadt
Darüber Bezirkshauptstadt

Restwasserabgabe

- ganzjährig, ökologischer Mindestabfluss (guter Zustand)
- ganzjährig, Basisabfluss (Fischpassierbarkeit)
- ganzjährig, minimaler Basisabfluss
- ganzjährig, Wassermenge nicht zuordenbar
- nicht ganzjährig
- bzw. ganzjährig/teilweise trockenfallend
- unbekannte Restwassersituation

Schwallbetrieb

- Verhältnis Sunk:Schwall < 1:3 oder Schwall ohne signifikante Beeinträchtigung
- Verhältnis Sunk:Schwall 1:3 bis 1:5 oder Schwall mit mögl. signifikanter Beeinträchtigung
- Verhältnis Sunk:Schwall > 1:5 oder Schwall mit sehr signifikanter Beeinträchtigung

Stauhaltungen

- Staue (Länge >= 100 m bzw. >= 500 m bei 100 km²-Gewässer)
- Große Staueen > 0,5 km² (gestaute Fließgewässer mit Seencharakter)

Stehende Gewässer > 0,5 km²

- hydrologische Belastungen
- künstliche Hochgebirgsspeicher

Maßstab 1:500.000 (1 cm = 5 km)
 0 20 km

